

„Wir hätten gerne einen Zebrastreifen“

Gefahr beim Überqueren der viel befahrenen Brelinger Hauptstraße – Kinder schreiben Brief an Ortsbürgermeister

BRELINGEN (KRA). Der Verkehr auf der stark befahrenen Hauptstraße in Brelingen ist im Dorf schon lange ein Ärgernis. Es gibt mehrere Gefahrenstellen, etwa in Höhe der St.-Martini-Kirche gegenüber der Brelinger Mitte, wo die Straße häufig auch von Kindern auf dem Weg zur Bushaltestelle überquert wird. Der Versuch, dort mithilfe einer Unterschriftenliste eine Tempo-30-Zone einzurichten, scheiterte vor Jahren. Doch insbesondere für Kinder gefährlich ist auch der Einmündungsbereich von Leinfeldstraße und Eichendamm. Im Eichendamm liegt unmittelbar vor der Einmündung der örtliche Spielplatz.



Ortsbesichtigung: Bürgermeister Patrick Cordes mit Luise Döring (links) und Johanna Henke an der Einmündung des Eichendammes in die Hauptstraße in Brelingen. Foto: privat

Zwei Schülerinnen haben nun in einem Brief an Ortsbürgermeister Patrick Cordes (WGW) ihre Nöte geschildert. „Lieber Bürgermeister, wir hätten gerne einen Zebrastreifen an der Hauptstraße, weil man immer soooo lange stehen muss“, schreiben Luise Döring und Johanna Henke. Der Einmündungsbereich liegt quasi in der Nähe des Ortseingangs. Das Ortsschild steht zwar bereits 300 Meter vorher, vor dem Sportplatz und dem Reitverein, dennoch ist der Abschnitt bis zum Eichendamm kaum bebaut. Viele Autofahrer würden dort noch schneller als mit dem erlaubten Tempo 50 fahren, ist Bürgermeister Cordes sicher.

Wenn die Gemeinde dort ihren mobilen Blitzer aufstellt, gehen die meisten zwar vom Gas. Aber das hilft nur zeitweise. Diskussio-

nen um einen fest installierten Blitzer hat es wohl gegeben. Doch ein solches Gerät würde nach Auskunft der Gemeinde 150.000 Euro nur für die Anschaffung kosten, hinzu kämen weitere Kosten unter anderem für Bodenarbeiten und das Verlegen von Leitungen.

Der Brief der beiden Schülerinnen indes bewegt die Politiker vor Ort. „Der Brelinger Ortsrat freut sich sehr über das Engagement der jungen Bürgerinnen und zeigt sich offen für Lösungen“, betont Cordes. Gemeinsam mit den beiden Mädchen und ihren Müttern schaute er sich noch einmal die Situation vor Ort an.

Doch Hoffnungen auf einen Zebrastreifen musste er eine Ab-

sage erteilen. „Die Voraussetzungen für einen solchen Überweg fehlen“, räumt er ein. Es müssten im Durchschnitt mindestens 200 Fahrzeuge pro Stunde vorbeifahren und gleichzeitig mindestens 50 Personen, darunter Kinder, die Straße queren wollen.

Im Januar hatte es eine Verkehrszählung gegeben, allerdings in einer Nebenstraße. „Dort betrug über den Gesamtzeitraum von zwölf Tagen die Gesamtanzahl von Fahrzeugen rund 3600“, so Gemeindegasprache Kahraman Haji Hasan. Die Auswertung einer Tempoanzeigtabelle, einem sogenannten Smiley, an der Hauptstraße ergab immerhin eine Belastung von durchschnittlich 1400 Fahrzeu-

MAKELLOS & ÄSTHETIK
BEAUTY LOUNGE

NAGELDESIGN

Schönheit bis in die Fingerspitzen

- Neumodellage: 55€
- Auffüllen (French & Fullover): 40€
- Auffüllen (Design-Fullset): 45€
- Stiletto Nägel Neuset: 100€
- Stiletto Nägel auffüllen: 70€

Tel 0152 521 353 47
info@makellos-wedemark.de

Natelsheideweg 73
30900 Wedemark

www.makellos-wedemark.de

5€ GUTSCHEIN

GESCHENK & WILLKOMMENSDRINK

Bitte ausschneiden und beim Termin vorzeigen

gen am Tag. Etwa ein Viertel fuhr dabei zu schnell.

Cordes macht den Kindern indes Hoffnung auf eine alternative Lösung: eine Querungshilfe, wie es sie bereits vor dem Ortsausgang in Richtung Mellendorf gibt, wo der Radverkehr von der rechten Fahrbahnseite auf den dann linksseitigen Fahrradweg gelenkt wird. „Eine solche Querungshilfe bremst den Verkehr ab“, so Cordes. Und Fußgänger wie Radfahrer könnten jeweils eine Straßenhälfte sicher überqueren und dann auf der Mitte der Straße warten.

Mittel dafür seien für 2026 vorgesehen. Entsprechenden Planungen sollen noch im Herbst im Ortsrat vorgestellt und beraten werden. Dann könnte diese Querungshilfe bereits im kommenden Jahr gebaut werden.

„Luise und Johanna freuen sich jedenfalls, dass die Straße hier bald sicherer wird, für alle Bürger“, sagte Cordes, nachdem er den Schülerinnen vom aktuellen Stand berichtet hatte.

Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13
und nach Terminvereinbarung

GOLDSCHMIEDE

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477
goldschmiede-wiek.de

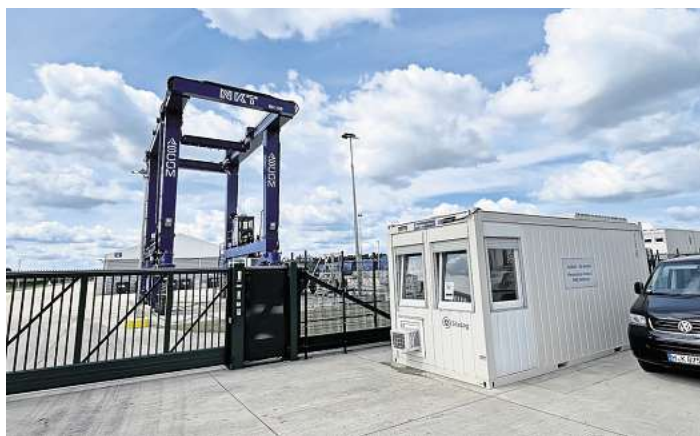
www.balance.dental

Kopf
Kiefer
Körper in

Südlink: Betreiber Tennet bittet ins Kabellager

27. August: Informationen und Rahmenprogramm

BERKHOF (GÖT). Sie soll einmal Strom aus Windparks in Norddeutschland gen Süden transportieren: In Neustadt und Garbsen ist der Bau der Mega-Stromtrasse Südlink im vollen Gang. In Berkhof hat Betreiber Tennet einen Lagerplatz für die mächtigen Kabelrollen eingerichtet und lädt Interessierte zum Besichtigungstermin ein.



Hier öffnet sich das Tor: Das Kabelzwischenlager in Berkhof lädt zu einem Infotag ein. Foto: Kathrin Götzte

Offene Türen, offene Höfe – nun gibt es auch einen „Tag des offenen Kabelzwischenlagers“ in der Wedemark: Auf einer Fläche im Berkhofer Gewerbegebiet hat Betreiber Tennet Materialien für die Stromtrasse Südlink gelagert, die aktuell durch die Nachbarstädte Neustadt und Garbsen gebaut wird.

Dort an der Wieckenberger Straße liegen riesige Kabeltrommeln: 100 Tonnen schwer und vier Meter hoch ist jede von ihnen und bewickelt mit bis zu zwei Kilometern Erdkabel. Diese Leitun-

gen sollen künftig Strom mit bis zu vier Gigawatt Leistung von den Windparks in Norddeutschland in Richtung Süden leiten.

„Südlink, eines der größten Projekte der Energiewende, verläuft über 700 Kilometer durch Deutschland und wird Strom für

etwa zehn Millionen Haushalte liefern“, schreibt Tennet in der Einladung zu einem Blick hinter die Kulissen auf dem Lagerplatz.

Bei dem Infomarkt am Mittwoch, 27. August, beantworten Fachleute die Fragen von Besucherinnen und Besuchern zu

Bau, Technik und Kabellogistik des Südlinks. Von 14 bis 18 Uhr ist das Lager dann geöffnet, Tennet bittet die Besucher um Anmeldungen, die beispielsweise über die Webseite suedlink.webmag.io abrufbar sind.

Dazu gibt es ein Rahmenprogramm mit Mitmachstationen, Hüpfburg, Kinderschminken und einem gastronomischen Angebot.



Mächtig: Die Kabeltrommeln wiegen je 100 Tonnen und tragen rund zwei Kilometer Kabel. Foto: Kathrin Götzte

Beratung * Verkauf * Montage * Wartung

Tortechnik

TB

Jens Bornemann

Schmiedestraße 23
30900 Wedemark
05130 / 925325
www.bornemann-tortechnik.de

Garagentore
Antriebe
Haustüren
Türen
Fenster

SCHLEMMERECK

„Bei Kosta“

SCHLEMMERECK MELLENDORF

Schon probiert?
Die leckere
Currywurst
im Speckmantel

Tel.: 05130-3576

Kaltenweider Str. 13
30900 Wedemark

Ristorante Italiano

Wedemark-Str. 17 • 30900 Wedemark • Tel. 05130 / 37 96 30

Lassen Sie sich von der gebotenen Qualität, dem freundlichen Service und unserer schönen Sonnenterrasse überzeugen!

Mittagstisch

Dienstag - Freitag
von 12⁰⁰ - 14³⁰ Uhr
3-Gänge-Menü **16,90 €**

Öffnungszeiten: Di.-So.: 12⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr & 18⁰⁰ - 23⁰⁰ Uhr
Lieferung und Küche bis 22⁰⁰ Uhr

Lieferservice für
Wedemark und Fuhrberg

Jeden letzten Freitag
im Monat:

Live
Musik

Mario

mit ab 18⁰⁰ Uhr
- Um Reservierung wird gebeten! -

R

Willi Rinne
Steuerberater
Stefan Kahnt
Steuerberater

Im Wöhren 4
30900 Wedemark
OT Bissendorf
Telefon 05130/95900
Telefax 05130/959090

Möbeltischlerei
August Rehse

Seit über 120 Jahren sind wir Ihr kompetenter u. freundlicher Fachbetrieb wenn es um Möbel geht.

Möbelaufarbeitung - Möbellackierungen

Möbelneubau - Möbelumbauten

Polster und Bezugsarbeiten

Johannisgraben 15
30900 Wedemark
Tel: (05130) 8660

Seit 1893